



Die Jubilare der VR-Bank Neckar-Enz mit Vorständen.

Foto: p

Anekdoten aus dem Bankleben austauschen

Beim Neujahrstreffen ehrt die VR-Bank Neckar-Enz 15 langjährige Mitarbeiter

BÖNNIGHEIM (p). Anlass zum Feiern hatten dieser Tage 15 Mitarbeiter der VR-Bank Neckar-Enz, die auf zehn, 25 Jahre und 40 Jahre bei der VR-Bank Neckar-Enz zurückblicken konnten.

Mitarbeiter, die sich über viele Jahre mit der VR-Bank identifizieren

Im Rahmen des Neujahrstreffens, zu dem die VR-Bank traditionell ihre ehemaligen Mitarbeiter eingeladen hatte, wurden auch die Ehrungen für 15 langjährige Mitarbei-

ter vorgenommen. Für zehnjährige Betriebszugehörigkeit waren dies Violetta Knapp, Thomas Leidl, Ines Richter und Yvonne Salan. Für 25 Jahre Verbundenheit konnte in diesem Jahr weiteren fünf Mitarbeitern gratuliert werden: Armin Fuchs, Stefanie Geigle, Katharina Metz, Martina Schach und Helko Wiczorek.

Glückwünsche für 40 Jahre bei der VR-Bank und damit einer Betriebszugehörigkeit, die nur wenige Arbeitnehmer in einem Betrieb erreichen, konnten Thomas Neugirg, Christel Scheer, Ulrich Sommer, Anna Soulas, Werner Wenger und Michael Winter entgegennehmen.

Bei ihrem Dank an die Jubilare betonten

die Bankvorstände Heiko Herbst und Timm Häberle, wie wertvoll es sei, so viele Mitarbeiter und Kollegen zu haben, die sich über viele Jahre mit der VR-Bank identifizieren und mit viel Erfahrung und Engagement die Entwicklung der VR-Bank Neckar-Enz begleitet haben. Darauf könne kein vorausschauender Arbeitgeber verzichten.

Der Rahmen für die Ehrung war mit dem Neujahrstreffen besonders gut gewählt. So konnten die noch aktiven Jubilare mit den im Ruhestand befindlichen ehemaligen Mitarbeitern viele Gedanken und Anekdoten aus dem Bankleben austauschen und einen erlebnisreichen Nachmittag und Abend verbringen.